

Inhalt

Vorwort zur ersten Auflage	9
Vorwort zur siebten und achten Auflage	10
1 Einführung	11
1.1 Fragestellungen der Motivationspsychologie	11
1.2 Was ist Motivation?	13
1.3 Zwei Analyseperspektiven: Druck und Zug	16
2 Frühe Erklärungskonzepte: Instinkte und Triebe	21
2.1 Instinkte	22
2.2 Triebe als Erklärungskonzepte	30
2.2.1 Die Freudsche Triebkonzeption	31
2.2.2 Das Triebkonzept im Behaviorismus: C. L. Hull	36
3 Motivation als Person-Umwelt-Bezug	42
3.1 Bedürfnisspannung und Aufforderungscharakter: K. Lewin	42
3.1.1 Gespannte Systeme	42
3.1.2 Feldkräfte und Konflikt	47
3.2 Klassifikation von Person-Umwelt-Bezügen	54
3.2.1 Individuelle Analyse und allgemeine Aussagen	54
3.2.2 Person und Situation als need and press: H. A. Murray	56
4 Leistungsmotivation	59
4.1 Das Phänomen leistungsmotivierten Verhaltens .	59
4.2 Motiv und Motivation	62
4.2.1 Konzeption und Erfassung des Leistungs- motivs	62

4.2.2	Leistungsmotivation auf gesellschaftlicher Ebene	67
4.2.3	Das Risikowahl-Modell	70
4.3	Die „kognitive Wende“ und das Selbstbewertungsmodell	80
4.3.1	Ursachenerklärungen von Erfolg und Mißerfolg	81
4.3.2	Das Selbstbewertungsmodell	84
4.3.3	Motivtrainingsprogramme und Unterricht ..	86
4.3.4	Bezugsnorm-Orientierung im Unterricht ..	88
4.4	Verwandte Theoriekonzepte	90
4.4.1	Motivationale Orientierungen	90
4.4.2	Selbstkonzept der Begabung	93
4.4.3	Erlernete Hilflosigkeit	96
5	Machtmotivation	100
5.1	Machtthematik als soziale Grundsituation	100
5.2	Die Struktur des Machthandelns	101
5.3	Die Suche nach dem Machtmotiv	102
5.4	Entwicklungsstadien der Machtorientierung	112
5.5	Motivstruktur von Führungskräften	122
5.6	Zum Stand der Machtmotivationsforschung	126
6	Die Analyse komplexer Motivationsstrukturen	128
6.1	Die Anreizvielfalt des Alltagshandelns	128
6.2	Instrumentalitätstheorie	129
6.3	Ein Erweitertes Kognitives Motivationsmodell ..	131
6.4	Die Unterscheidung von Selbstwirksamkeits- und Ergebniserwartungen	137
6.5	Eigenanreize von Tätigkeiten	140
6.6	Ziele im Dienst motivspezifischer Tätigkeits- vorlieben	145
6.7	Ein schillernder Begriff: extrinsische vs. intrinsische Motivation	149
6.7.1	Verschiedene Verständnisse von intrinsischer Motivation	149
6.7.2	Interesse und intrinsische Motivation	151
6.8	Flow-Erleben als universeller Tätigkeitsanreiz ...	153
6.9	Freude an riskanten Aktivitäten und Erlebnissuche	165

7 Motivation und Wille	177
7.1 Merkmale von Willensprozessen	177
7.2 Handlungskontrolle	182
7.3 Das Rubikonmodell des Handelns	185
8 Aktuelle Entwicklungen: Motive, Ziele und Wohlbefinden	194
8.1 Zur Notwendigkeit von Willensprozessen	194
8.2 Basale Motive und motivationale Selbstbilder ...	195
8.3 Motivpassende Ziele und Wohlbefinden	204
8.4 Motivationale Kompetenz	209
8.4.1 Das theoretische Konzept	209
8.4.2 Erste Befunde	210
9 Wie mißt man Motivation?	213
9.1 Besonderheiten der Motivationsdiagnose	213
9.2 Ein Diagnoseschema	214
9.3 Zur Anwendung des Diagnoseschemas	219
Literaturverzeichnis	221
Sachregister	249